

## Saisonauftritt in Casorate (Italien) vom 19.03.2011

Zur Vorbereitung der Saison fuhren wir mit Candiela und Lester nach Italien. Wir bestritten ein Military der Kategorie 3, was einem B3 in der Schweiz entspricht. Wir waren sehr gespannt, wie gut unsere Pferde vorbereitet sind und wie sie den ersten Ritt im Grünen meistern. Da alle 3 Disziplinen an einem Tag absolviert wurden, waren wir den ganzen Tag im Schuss.

Lester war Startnummer 1 in der Dressur. Wir lieferten ein ordentliches Programm ab, mit 2 kleinen Patzern. Aber wir waren für das erste Freiluftprogramm recht zufrieden. Der Richter fand dies nicht ganz so und wir kassierten 65.7 Strafpunkte. Dafür absolvierte er den Springparcours fehlerfrei.

Candiela kam als Letzte in der Dressur. Beim Abreiten zeigte sich sofort, dass sie sehr nervös war. Leider setzte sich das auch im Dressurprogramm fort: sie wieherte ständig, zackelte im Trab nur herum und im Aussengalopp präsentierte sie fliegende Wechsel noch und noch.... Naja, da heisst es am besten ganz schnell vergessen und sich nun aufs Springen zu konzentrieren. Das Springen beendeten wir mit einem Stangenfehler, den wir in einer gebrochenen Linie sammelten wo wir ein wenig zu dicht waren.

Wir freuten uns riesig auf den Cross-Parcours. Jedoch war dies ein echtes Labyrinth, denn er führte quer durch den ganzen Wald und die Wege waren meist so breit, dass grad mal ein Pferd durchpasst. Zudem hatte jede Kategorie eine Farbe und der Weg wurde mit farbigen Pfeilen markiert, es glich einer Schnitzeljagd zu Pferd. Das Cross absolvierten beide Pferde fehlerfrei, es war einfach herrlich endlich wieder Gras unter den Hufen zu fühlen und im Galopp durch die Gegend zu düsen. Mit beiden Pferden musste ich etwas Zeitüberschreitung in Kauf nehmen, was jedoch nicht weiter tragisch war.

